

Beschlussvorlage

Federführung: Amt für Brand- und Katastro-
phenschutz

Aktenzeichen:

Beteiligungen:

Drucksachennummer: 23/518

Erstellungsdatum: 20.11.2023

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beratungsfolge:

Feuerwehrausschuss

Sitzungsdatum:

28.11.2023

Betreff:

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zur Lieferung eines Löschfahrzeuges 20 Katastrophenschutz (LF 20 KatS) für die Feuerwehr der Stadt Bad Kreuznach
Produkt 12600 Brandschutz

Beschlussvorschlag:

Der Feuerwehrausschuss beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Löschfahrzeuges 20 Katastrophenschutz (LF 20 KatS) - vorbehaltlich der abschließenden Prüfung und Zustimmung durch das Rechnungsprüfungsamt - an die Firma Magirus GmbH gemäß des Angebotes vom 26.07.2023 mit einer Auftragssumme in Höhe von 333.894,75 € für das Fahrgestell zu vergeben. Weiterhin wird der Auftrag für die Beladung gesplittet zum einen an die Firma Albert Ziegler GmbH in Höhe von 33.581,38 € (Beladung Teil 1) und zum anderen an die Firma Weinhold Feuerwehrbedarf GmbH in Höhe von 29.360,26 € (Beladung Teil 2) vergeben.

Erläuterungen

Maßnahme: Beschaffung eines Löschfahrzeuges 20 mit Beladung für den Katastrophenschutz
für die Feuerwehr der Stadt Bad Kreuznach – Löschbezirk Süd

Leistung: Lieferung von Fahrgestell, Aufbau und Beladung

Allgemeine Daten und Begründung

Im Zuge der interkommunalen Sammelbeschaffung, die von der Stadt Mainz geführt wird und an der unter anderem der Landkreis Mainz-Bingen, der Landkreis Bad Kreuznach und der Landkreis Trier-Saarburg beteiligt sind, wurden folgende Angebote eingeholt und als wirtschaftlichste Optionen erklärt:

Firma	Angebotssumme
Fa. Magirus GmbH	333.894,75 € - Fahrgestell
Fa. Albert Ziegler GmbH	33.581,38 € - Beladung Teil 1
Fa. Weinhold Feuerwehrbedarf GmbH	29.360,26 € - Beladung Teil 2
	396.836,39 €

Es handelt sich bei der Beschaffung des Fahrgestells um eine Rahmenvereinbarung (ÖA-Nr.: 7/2022-20) zwischen der Stadt Mainz und der Firma Magirus GmbH. Da das Kontingent an Fahrzeugen nicht völlig ausgeschöpft wurde, stehen noch einige LF KatS 20 zum Erwerb frei. Hieran dürfen sich auch andere Kommunen beteiligen.

Ein Infoangebot der Firma Schlingmann zeigt die derzeitige Marktlage des Fahrzeuges. Hier beträgt der Preis nur für das Fahrgestell bereits 501.902,73 € brutto (ohne Beladung). Da die gemeinsame Sammelbeschaffung schon zu Beginn einen weitaus wirtschaftlicheren Preis in Aussicht stellte, wurde von einem eigenen Vergabeverfahren mit Ausschreibung abgesehen.

Eine Verpflichtungsermächtigung wurde nach Beschluss durch den Stadtrat (20.07.2023) unter der Investitionsnummer INV-12600-004 Ersatzbeschaffung LF 20 KatS, Löschbezirk Süd für den Haushalt 2023 in Höhe von 400.000 € veranschlagt. Für den Haushalt 2024 wurde der Auszahlungsansatz ebenfalls auf 400.000 € gesetzt.

Die Bietereignung kann bestätigt werden.

Der Feuerwehrausschuss wird gebeten, der Auftragsvergabe zuzustimmen.



Emanuel Letz
Oberbürgermeister